

21. NOVEMBER 2002

Lagebericht

Hinweise zum Zwischenabschluss

Im Zeitraum vom 30.09.2002 bis zur Erstellung dieses Zwischenberichts sind keine Ereignisse vorgefallen, die einen wesentlichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns haben. Der Konzern macht von der Befreiungsvorschrift des § 232a HGB Gebrauch. In den Konzern-Konsolidierungskreis sind neben der Energiekontor AG nachfolgend aufgeführte Unternehmen einbezogen:

- Energiekontor-EK-GmbH
- Energiekontor Umwelt GmbH
- Energiekontor Windkraft GmbH
- Energiekontor Infrastruktur und Anlagen GmbH
- Energiekontor-WSB-GmbH
- Energiekontor-VB-GmbH
- WPS Windkraft GmbH
- Energiekontor Portugal Trandeiras GmbH
- Energiekontor Ocean Wind AG
- Energiekontor Portugal – Energia Eólica, Lda (Anteilsbesitz 99,9%)
- Hellenic Energiekontor SA (Anteilsbesitz 51%)
- Energiekontor Zarax GmbH
- Energiekontor Portugal Márao GmbH
- Energiekontor UK GmbH
- Energiekontor UK CC GmbH(*)
- Energiekontor UK FM GmbH(*)
- Energiekontor UK MOMA GmbH(*)
- Energiekontor UK Ltd.
- Energiekontor Iberia S.L.
- Energiekontor Griechenland Epanosifi GmbH
- Energiekontor-WSB-GmbH & Co. Wind-Solar-Bau KG
- Energiekontor Ökofonds GmbH
- Energiekontor Infraestructuras Y Construcción
- Energiekontor UK Construction Ltd.
- Ekéol SAS-Groupe Energiekontor
- L&L Rotorservice GmbH (Anteilsbesitz 55%)
- L&L Rotorservice GbR (Anteilsbesitz 55%)
- Energiekontor UK Offshore Ltd.
- Energiekontor Spanien GmbH (*)
- Energiekontor Seixinhos GmbH (*)
- Energiekontor Montemouro GmH (*)
- Energiekontor Griechenland Antirrio GmbH (*)
- Energiekontor Mojon Alto GmbH (*)

über Energiekontor Windkraft GmbH

- Energiekontor Umwelt GmbH & Co. Ökologische Wohnimmobilien KG (Anteilsbesitz 40%, Konsolidierung at Equity)

über Energiekontor-VB-GmbH

- Energiekontor-EK-GmbH & Co. Projektgesellschaft für ökologische Energieanwendung KG

Wenn keine Angaben zu abweichendem Anteilsbesitz gemacht wurden, handelt es sich um 100%-Beteiligungen.

(*) Diese Gesellschaften sind im Berichtszeitraum neu gegründet worden.

Marktentwicklung

In den ersten neun Monaten des Jahres 2002 wurde in Deutschland rund 35 % mehr Windkraft-Leistung ans Netz gebracht als im Vergleichszeitraum des bisherigen Rekordjahres 2001 (Quelle: BWE, Bundesverband Windenergie e. V.). Bis zum 30.09 wurden bundesweit 1.377 Windkraftanlagen mit einer Gesamtleistung von 1.889 Megawatt (MW) neu an das Stromnetz angeschlossen. Damit konnte die installierte Gesamtkapazität in den ersten neun Monaten des laufenden Jahres auf rund 10.643 MW erhöht werden (plus 20 % gegenüber dem Vorjahresende). Somit können in einem normalen Windjahr potenziell bereits rund vier Prozent des deutschen Strombedarfs aus der Nutzung von Windkraft gedeckt werden. Den größten Windstrom-Anteil gibt es bundesweit in Schleswig-Holstein: Dort können rund 25 % des Strombedarfs durch Windenergie gedeckt werden.

Geschäftsverlauf

In den ersten neun Monaten des Jahres 2002 wurden in **Deutschland** 26 Windkraftanlagen in vier Windparks mit einer Gesamtleistung von 39 MW errichtet. Bei einem Windpark wurde mit dem Bau begonnen, für zwei Windparks wurden die Baugenehmigungen erteilt während für zwei weitere Projekte die Genehmigungen nach § 8a BlmschG erteilt wurden. Die Vorbereitungsarbeiten für die Genehmigungsverfahren wurden für drei Projekte begonnen. Bei neun Windparks erfolgte der Planungsbeginn. Im Bereich Akquisition (vertragliche Sicherung von Standorten) konnten in der Berichtsperiode Verträge für eine Gesamtleistung von rund 140 MW abgeschlossen werden.

Im **Ausland** waren im Berichtszeitraum Projektstandorte mit einer Gesamtleistung von 210 MW für Spanien, 52 MW für Portugal und 120 MW für Großbritannien in der Akquisition. In Großbritannien ist der Bau des Windparks »Moel Moelogan« in North Wales durch die Energiekontor UK Construction Ltd. planmäßig fortgeschritten. Der Bau des Windparks »Trandeiras« in Portugal konnte ebenfalls wie geplant fortgeführt werden. Bei den **Offshore**-Aktivitäten konnten die Umweltverträglichkeitsstudien für die Projekte »Borkum Riffgrund West« und »Nordergründe« weiter planmäßig bearbeitet werden. Als Nachstichtagsereignis konnten darüber hinaus die Antragsverfahren für das Raumordnungsverfahren des Windparks Nordergründe im Oktober eingereicht werden. Im Berichtszeitraum wurde der **Vertrieb** von zwei Windparks – dem Inlandsfonds »Beerfelde« und dem griechischen Windpark »Zarax« - abgeschlossen. Das Platzierungsvolumen dieser beiden Fonds betrug TEUR 5.746. Mit dem Vertrieb des Windparks »Trandeiras« in Portugal und der inländischen Fonds »Hohengüstow«, »Altlüdersdorf« und »Lengers« konnte begonnen werden. Das Gesamtinvestitionsvolumen dieser vier Windparks beträgt TEUR 72.498, das zu platzierende Eigenkapital beläuft sich auf TEUR 29.270.

Die **Umsatzerlöse** in den ersten neun Monaten des Jahres 2002 beliefen sich auf TEUR 47.382. Darin enthalten sind Erlöse aus der Projektierung und Errichtung von Windparks sowie aus dem Vertrieb von Windpark-Fondsanteilen in Höhe von TEUR 43.077. Der Bereich Service trug zum Umsatzergebnis mit Erlösen in Höhe von TEUR 4.305 bei. Das **Ergebnis vor Steuern (und Minderheitenanteilen)** betrug TEUR 3.102. Der Hauptanteil der Umsätze im Windpark-Projektgeschäft fällt traditionell im vierten Quartal eines jeden Jahres an, daher ist eine lineare Hochrechnung dieser Zahlen auf das Gesamtjahr nicht sinnvoll und würde ein falsches Bild ergeben.

Die Aktien der Energiekontor AG werden auf Antrag der Gesellschaft seit dem 21.08.2002 im Regierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

Personalsituation

Die Energiekontor AG beschäftigte an den Standorten Bremen, Bremerhaven und Krefeld sowie im Ausland in Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Portugal und Spanien zum 30.09.2002 104 Mitarbeiter. Hinzu kommen 29 Teilzeitkräfte. Außerdem beschäftigt die Energiekontor AG regelmäßig Aushilfen und Praktikanten, um den Bedarf in Spitzenzeiten abzudecken sowie freie Mitarbeiter für die Exploration und Akquisition von Standorten. Die L&L Rotorservice-Gruppe, an der die Energiekontor AG eine 55 %-Beteiligung hält, beschäftigte zum 30.09.2002 77 Mitarbeiter in Voll- und 8 in Teilzeit.

Aktienbesitz von Geschäftsführungs- und Aufsichtsorganen

Am Ende der Berichtsperiode hielten die Mitglieder des Vorstands, Dr. Bodo Wilkens und Günter Lammer, jeweils 5.031.100 auf den Inhaber lautende Stückaktien. Dies entspricht zusammen 64,29 % des Grundkapitals von EUR 15.650.510. Die Aktien sind jeweils mit voller Gewinnanteilberechtigung ab dem Geschäftsjahr 2000 ausgestattet.

Im Berichtszeitraum und bis zum Zeitpunkt der Berichterstellung sind keine meldepflichtigen Wertpapiergeschäfte der Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder erfolgt. Das Mitglied des Aufsichtsrats Dr. Hans-Joachim Huss, verfügte im Berichtszeitraum und bis zum Zeitpunkt der Berichterstellung über 780 Aktien der Energiekontor AG.

Installierte Nennleistung in Deutschland

	MW
31.12.2000	6.113
31.12.2001	8.750
30.09.2002	10.643

Konzern Gewinn- und Verlustrechnung

nach IAS

	Quartalsbericht III/2002 01.07.2002 bis 30.09.2002 TEUR	Quartalsbericht III/2001 01.07.2001 bis 30.09.2001 TEUR	9-Monatsbericht 01.01.2002 bis 30.09.2002 TEUR	9-Monatsbericht 01.01.2001 bis 30.09.2001 TEUR
Umsatzerlöse	17.957	25.723	47.382	48.238
Sonstige betriebliche Erträge	63	122	158	505
Gesamtleistung	18.020	25.845	47.540	48.743
Materialaufwand	-12.865	-21.850	-34.220	-37.802
Personalaufwand	-2.041	-1.500	-5.970	-3.972
Abschreibungen auf Sachanlagen	-261	-183	-841	-305
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.579	-1.054	-4.206	-2.244
Betriebsaufwand	-16.746	-24.587	-45.238	-44.323
Betriebsergebnis	1.274	1.257	2.302	4.420
Zinsen und ähnliche Erträge	650	402	1.662	1.079
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-276	-129	-843	-295
Zinsergebnis	374	273	819	784
Aufwendungen aus Beteiligungen assoz. Unternehmen	-7	-6	-19	-19
Beteiligungsergebnis	-7	-6	-19	-19
Ergebnis vor Steuern (und Minderheitenanteilen)	1.642	1.524	3.102	5.185
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-615	-583	-1.195	-2.023
Ergebnis vor Minderheitenanteilen	1.026	941	1.907	3.162
Minderheitenanteile	17	-38	54	63
Konzern-Jahresüberschuss	1.044	903	1.961	3.225

Ergebnis je Aktie

nach IAS

	Quartalsbericht III/2002 01.07.2002 bis 30.09.2002 TEUR	Quartalsbericht III/2001 01.07.2001 bis 30.09.2001 TEUR	9-Monatsbericht 01.01.2002 bis 30.09.2002 TEUR	9-Monatsbericht 01.01.2001 bis 30.09.2001 TEUR
Ergebnis je Aktie (unverwässert) in EUR	0,07	0,06	0,13	0,21
Ergebnis je Aktie (verwässert) in EUR	0,07	0,06	0,13	0,21
Ø im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert) ¹	15.650.510	15.650.510	15.650.510	15.650.510
Ø im Umlauf befindliche Aktien (verwässert) ¹	15.650.510	15.650.510	15.650.510	15.650.510
EBT	1.642	1.524	3.102	5.185
EBIT	1.268	1.251	2.283	4.401
EBITDA	1.528	1.434	3.124	4.706

(1) Die Durchschnittsbildung erfolgte für alle Berichtsperioden im Hinblick auf eine bessere Vergleichbarkeit einheitlich auf Grundlage des voraussichtlich gewogenen Mittels der Aktienanzahl im Jahresdurchschnitt 2002, d. h. des aktuellen Bestands von 15.650.510 Stück.

Konzern Kapitalflussrechnung

nach IAS

	9-Monatsbericht 01.01.2002 bis 30.09.2002 TEUR	9-Monatsbericht 01.01.2001 bis 30.09.2001 TEUR
Konzern-Jahresüberschuss	1.962	3.224
Abschreibungen	841	305
Veränderung der Rückstellungen	-3.757	-2.524
Veränderung erhaltener Anzahlungen	24.232	6.524
Veränderung der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände	-7.803	-23.070
Veränderung sonstiger Aktiva	37	52
Veränderung der Verbindlichkeiten	-32.002	4.957
Veränderung sonstiger Passiva	-88	-74
Mittelabfluss aus der Geschäftstätigkeit	-16.580	-10.606
Auszahlungen für Investitionen des Anlagevermögens	-403	1.116
Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-403	1.116
Kapitalerhöhung netto (nach Emissionskosten)		18.831
Veränderung langfristiger Fremdmittel	-37	
Veränderung kurzfristiger Fremdmittel	14.957	5.030
Ausschüttungen/Dividenden	-1.722	-1.327
Mittelab-/zufluss aus der Finanzierungstätigkeit	13.199	22.534
Zahlungswirksame Veränderungen der Finanzmittel (<= 3 Monate)	-3.784	13.044
Finanzmittel (<= 3 Monate) zum 01.01.	50.492	32.562
Liquide Mittel (<= 3 Monate) zum 30.09.	46.708	45.607

Konzern Eigenkapitalveränderungsrechnung

nach IAS

Eigenkapitalveränderungs- rechnung 01.01.2002 – 30.09.2002	Gezeichnetes Kapital TEUR	Kapital- rücklage TEUR	Gewinn- rücklagen TEUR	Gewinn- vortrag TEUR	Konzern- gewinn TEUR	Summe TEUR	Anzahl Aktien TStck.
Stand zum 01.01.2002	15.651	40.278	3.350		7.262	66.541	15.651
Umgliederung Gewinn aus 2001				7.262	-7.262		
Dividendenzahlung				-1.722		-1.722	
Konzernjahresüberschuss					1.961	1.961	
Stand zum 30.09.2002	15.651	40.278	3.350	5.541	1.961	66.781	15.651

Eigenkapitalveränderungs- rechnung 01.01.2001 – 30.09.2001	Gezeichnetes Kapital TEUR	Kapital- rücklage TEUR	Gewinn- rücklagen TEUR	Gewinn- vortrag TEUR	Konzern- gewinn TEUR	Summe TEUR	Anzahl Aktien TStck.
Stand zum 01.01.2001	3.500	23.673	178		5.347	32.698	3.500
Umgliederung Gewinn aus 2000				5.347	-5.347		
Kapitalerhöhung (Borsenemission)	270					270	270
Agio Börsengang		19.170				19.170	
Kapitalerhöhung (Unternehmenswerb)	128	8.953				9.081	128
Emissionskosten (Netto-Belastung)		-609				-609	
Dividendenzahlung				-1.327		-1.327	
Konzernjahresüberschuss					3.224	3.224	
Stand zum 30.09.2001	3.898	51.187	178	4.021	3.224	62.507	3.898

Erläuterungen zu wesentlichen Positionen

Konzern Bilanz

Der Bestand der Forderungen und der sonstigen Vermögensgegenstände per 30.09.2002 (zusammen TEUR 85.567) hat sich gegenüber dem Stand zum 31.12.2001 (TEUR 81.839) zwischenzeitlich wieder erhöht. Der Anstieg bei den Wertpapieren des Umlaufvermögens von TEUR 354 auf TEUR 5.146 resultiert im wesentlichen aus dem Erwerb der Anteile an den Windparks Debstedt und Sievern, die zur Weiterveräußerung bestimmt sind.

Bei den liquiden Mittel handelt es sich im wesentlichen um das im Rahmen des Börsenganges sowie der im Jahr 2001 durchgeführten Barkapitalerhöhung zugeflossene und für die anstehenden Investitionen bereit gehaltene Kapital. Die Reduzierung der Vorräte per 30.09.2002 um TEUR 7.711 auf TEUR 109 gegenüber dem 31.12.2001 (TEUR 7.820) resultiert aus der zwischenzeitlichen Verwertung in konkreten Projekten.

Der im Vergleich zum Jahresende 2001 zu verzeichnende Rückgang der Rückstellungen und der Verbindlichkeiten ist auf den branchenüblich höheren Fertigstellungsgrad von Windparks zum Jahresende zurückzuführen. Zum Ende des Berichtszeitraumes standen somit geringere Lieferantenrechnungen aus als zum Jahresende 2001.

Die Zusammensetzung und die Veränderung des Eigenkapitals ergeben sich im einzelnen aus der oben dargestellten Eigenkapitalveränderungsrechnung.

Gewinn- und Verlustrechnung

Im Berichtszeitraum wurden Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 47.382 erzielt, die sich aus Erlösen aus der Projektierung, Errichtung und dem Vertrieb von Windparkprojekten in Höhe von TEUR 43.077 sowie Erlösen aus Serviceleistungen in Höhe von TEUR 4.305 zusammensetzen. Die sonstigen betrieblichen Erträge von TEUR 158 beinhalten hauptsächlich Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen und passiven Rechnungsabgrenzungsposten.

Segmentberichterstattung

Eine sachliche Segmentierung ist nicht erforderlich, da die Aktivitäten der Energiekontor-Gruppe ausschließlich auf die Projektierung, die Errichtung und den Vertrieb von Windparkprojekten sowie ergänzende Serviceleistungen im Zusammenhang mit der Betriebsführung von Windpark-Betreiberesellschaften ausgerichtet sind.

Eine geografische Segmentierung ist ebenfalls nicht erforderlich, da die im Berichtszeitraum angefallenen Aufwendungen und die erzielten Umsatzerlöse bis zum 30.09.2002 zum weitaus überwiegenden Teil von den Inlandsgesellschaften des Konzerns getragen bzw. erbracht wurden.

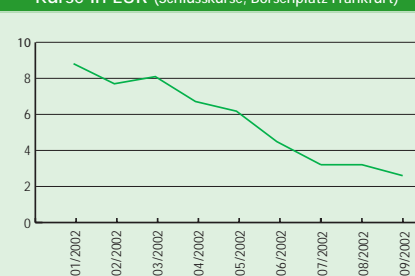
Kennziffern Konzern

per 30.09.2002 nach IAS

Umsatzerlöse in TEUR	47.382
EBT in TEUR	3.102
EBIT in TEUR	2.283
EBITDA in TEUR	3.124
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit in TEUR	3.102
Konzernergebnis zum 30.09.2002 in TEUR	1.961
Konzernüberschuss gem. DVFA/SG in TEUR	1.961
Ergebnis je Aktie (unverwässert) gem. DVFA/SG in EUR (30.09.01: EUR 0,21)	0,13
Eigenkapital in TEUR	66.781
Eigenkapitalquote in %	44,96
Cash Flow (TEUR)	-3.784
Anzahl Stückaktien (1 EUR)	15.650.510

Kursentwicklung (01.01.02 – 30.09.02)

Kurse in EUR (Schlusskurse, Börsenplatz Frankfurt)*



*gemäß Aktien-Split vom 07.11.2001 Quelle: Deutsche Börse AG

Energiekontor AG

Mary-Somerville-Straße 5

28359 Bremen

Tel. 04 21/33 04-0

Fax 04 21/33 04-444

info@energiekontor.de

www.energiekontor.de

Kontakt Investor Relations/

Unternehmenskommunikation

Martin Bretag

E-Mail: ir@energiekontor.de

Organe der Gesellschaft

Aufsichtsrat:

Markus Jochum (Vorsitzender)

Senator a. D. Jörg Kuhbier

Dr. Hans-Joachim Huss

Vorstand:

Dr. Bodo Wilkens (Vorsitzender)

Günter Lammers